



11.03.2025

Bundestagswahl am 23. Februar 2025 Endgültiges Zweitstimmenergebnis der Bundestagswahl in Niedersachsen

HANNOVER. Der Niedersächsische Landeswahlausschuss hat heute in Hannover das endgültige Zweitstimmenergebnis der Bundestagswahl vom 23. Februar 2025 in Niedersachsen festgestellt.

Von den 6.043.412 Wahlberechtigten haben 5.041.312 Wählende ihre Stimme abgegeben, das entspricht einer Wahlbeteiligung von 83,4% (2021 74,7%). Ungültig waren 25.976 Zweitstimmen (0,5%).

Die 5.015.336 gültigen Zweitstimmen verteilen sich wie folgt auf die in Niedersachsen zugelassenen Landeslisten:

Partei	Stimmen	Stimmen in %1
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	1.153.523	23,0
Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)	1.410.418	28,1
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	576.845	11,5
Freie Demokratische Partei (FDP)	205.163	4,1
Alternative für Deutschland (AfD)	894.540	17,8
Die Linke (Die Linke)	405.519	8,1
PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ (Tierschutzpartei)	58.107	1,2

¹ Rundungsdifferenzen möglich

Nr. BW 25/22 Niedersächsischer Landeswahlleiter		
- Geschäftsstelle -	Tel.: (0511) 120-4790, 4792	www.landeswahlleiter.niedersachsen.de
Schiffgraben 12, 30159 Hannover	Fax: (0511) 120-4789	E-Mail: landeswahlleitung@mi.niedersachsen.de

Basisdemokratische Partei Deutschland (dieBasis)	12.466	0,2
Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)	22.360	0,4
FREIE WÄHLER Niedersachsen (FREIE WÄHLER)	37.628	0,8
Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)	8.029	0,2
Volt Deutschland (Volt)	30.488	0,6
Partei der Humanisten – Fakten, Freiheit, Fortschritt (PdH)	3.342	0,1
Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD)	1.242	0,0
BÜNDNIS DEUTSCHLAND (BÜNDNIS DEUTSCHLAND)	6.290	0,1
Bündnis Sahra Wagenknecht - Vernunft und Gerechtigkeit (BSW)	189.376	3,8

Damit ist das am Wahlabend festgestellte vorläufige Ergebnis im Wesentlichen bestätigt worden.

Zur Vorbereitung der Feststellungen des Landeswahlausschusses hatte die Landeswahlleitung die Wahlniederschriften der 30 niedersächsischen Kreiswahlausschüsse geprüft. Diese gaben keinen Anlass zu Beanstandungen. Lediglich in einem Fall musste die Anzahl der Wahlberechtigten vom Landeswahlausschuss geringfügig korrigiert werden.

Das amtliche Endergebnis in Niedersachsen steht nach Bundestagswahlkreisen gegliedert unter www.landeswahlleiter.niedersachsen.de zum Abruf bereit.

Die endgültige Feststellung über die in Niedersachsen gewählten Bewerberinnen und Bewerber trifft der Bundeswahlausschuss in seiner Sitzung am Freitag, dem 14. März 2025; hierbei sind die Zweitstimmen aus allen 16 Bundesländern zu berücksichtigen.